

Pädagogische Einführung mit Bachelorabschluss

Beitrag von „Jutsan“ vom 16. Februar 2021 15:42

Hallo liebe Community,

Ich habe gerade ganz zufällig irgendwo gelesen, dass die Pädagogische Einführung auch schon mit dem Bachelorabschluss möglich sei????

Ich sitze gerade an der Masterarbeit und werde hoffentlich im Sommer fertig.

Allerdings könnte ich ja ohne Probleme den Schulen safe mitteilen, dass ich aufgrund meines Bachelorabschlusses zumindest die PE machen kann????

Master hätte ich wie gesagt im Sommer, was ja nicht wichtig wäre, da ich ja eh durch die PE die 2 Jahre Berufserfahrung sammeln möchte und die Schule mich einstellen kann.

Aufgrund von Wirtschaftsingenieur Fachrichtung Maschinenbau wäre ja als 1 Fach für die PE Maschinenbau oder Wirtschaft dabei. Ein Freund ist sogar gerade in der OBAS mit dem selben Studium.

2 Fach wäre ja aber erst nach 2 Jahren interessant wenn es in die OBAS geht.

Ich freue mich auf die hilfreichen Antworten 😊

Beitrag von „Kiggie“ vom 16. Februar 2021 16:11

Satzzeichen sind keine Rudeltiere 😊

So ganz ist mir dein Plan nicht klar. Vertretung oder PE ist mit Bachelor möglich.

Aber (!) kein OBAS. Dazu benötigst du den Master (bzw. gleichwertiges Studium, Hochschulabschluss mit mindestens 8 Semestern Regelstudienzeit).

Was erwartest du für einen Vorteil durch die PE?

Beitrag von „Humblebee“ vom 16. Februar 2021 16:35

[Zitat von Kiggie](#)

Satzzeichen sind keine Rudeltiere



Beitrag von „MaiaMatilda“ vom 16. Februar 2021 16:35

Ich denke, er möchte/muss erst 2 Jahre Berufserfahrung sammeln, um dann die OBAS machen zu können!? 😊

Beitrag von „Kiggie“ vom 16. Februar 2021 16:38

[Zitat von MaiaMatilda](#)

Ich denke, er möchte/muss erst 2 Jahre Berufserfahrung sammeln, um dann die OBAS machen zu können!? 😊

Anzunehmen, aber ich verstehe den Satz nicht so ganz in dem Zusammenhang, daher die Nachfrage:

[Zitat von Jutsan](#)

Allerdings könnte ich ja ohne Probleme den Schulen safe mitteilen, dass ich aufgrund meines Bachelorabschlusses zumindest die PE machen kann????

Beitrag von „Jutsan“ vom 16. Februar 2021 16:48

Genau!

Ich möchte die 2 Jahre Berufserfahrung sammeln.

Ich wollte dies den Schulen mitteilen, weil ich habe (fälschlicherweise?) das Gefühl, dass einige Schulen nicht wissen, dass der Bachelorabschluss für die PE ausreichend ist. Nach zahlreichen Telefonaten wurde mir immer der Master für die PE jetzt als Voraussetzung mitgeteilt. Den Master werde ich ja haben. Die Schule soll nur Gewissheit haben, dass nichts dagegen spricht.

Aber ja! Nach den 2 Jahren, möchte ich in die OBAS :)))

Ich danke Euch sehr!!!!

Beitrag von „Kiggie“ vom 16. Februar 2021 17:11

[Zitat von Jutsan](#)

dass einige Schulen nicht wissen, dass der Bachelorabschluss für die PE ausreichend ist

Möglich ist das, was gebraucht wird. Ich finde aktuell auch nichts zu den Vorgaben. Daher kommt es darauf an, was gesucht wird!

Ob eine Schule Lust darauf hat PE und dann später noch OBAS zu machen, ist halt auch mit deren Entscheidung.

Direkt finden, ob Bachelor + PE möglich ist, kann ich auch nichts.

Beitrag von „Kiggie“ vom 16. Februar 2021 17:56

[Zitat von Jutsan](#)

Kann ich dann ne andere Schule aussuchen für die OBAS?

Kommt auf deinen Vertrag an, den du bei der vorherigen Schule hast. Da mit PE aber nur Angestellter sein wird, dürfte es kein Problem sein. Müsstest dann wahrscheinlich kündigen und dich dann bewerben / neu einstellen lassen.

Immer im Hinterkopf haben - Schulleitungen sprechen miteinander. Also Empfehlung immer offen und ehrlich bleiben. Auch eine PE bedeutet Arbeit für die Schule.

Kann mir auch vorstellen, dass die Schulen keine PE bei den Fächern wollen. OBAS und Lehramtsbefähigung ist schon sinnvoll.

Ich kenne keine Leute mit PE, daher kann ich dazu gar keine genaueren Aussagen machen.

Beitrag von „Jutsan“ vom 16. Februar 2021 18:06

Zitat von Kiggie

Kommt auf deinen Vertrag an, den du bei der vorherigen Schule hast. Da mit PE aber nur Angestellter sein wird, dürfte es kein Problem sein. Müsstest dann wahrscheinlich kündigen und dich dann bewerben / neu einstellen lassen.

Immer im Hinterkopf haben - Schulleitungen sprechen miteinander. Also Empfehlung immer offen und ehrlich bleiben. Auch eine PE bedeutet Arbeit für die Schule.

Kann mir auch vorstellen, dass die Schulen keine PE bei den Fächern wollen. OBAS und Lehramtsbefähigung ist schon sinnvoll.

Ich kenne keine Leute mit PE, daher kann ich dazu gar keine genaueren Aussagen machen.

Ahh ok. Warum kannst du es dir vorstellen?? Also, dass meine Fächerkombi nicht gewollt werden würde. Ich spreche hier von Mangelfächern, die hier auch Mitforisten bzw. auch die Prognosen des Schulministeriums bestätigen.

Ich würde sehr gerne die OBAS machen; aber dies wird ja aufgrund der fehlenden Berufserfahrung (noch) nicht funktionieren. Und wie bereits gesagt, bin ich mir so sicher, dass ich das direkt nach meinem Studium möchte. Hätte ich eine Zeitmaschine, dann hätte ich mich auch damals anders entschieden. Aber Naja...

Was kannst du dann empfehlen, um den Einstieg als Lehrer zu schaffen? Die Möglichkeit mit PE und danach OBAS bzw. direkt OBAS kenne ich ja.

Beitrag von „Kiggie“ vom 16. Februar 2021 18:57

Zitat von Jutsan

Also, dass meine Fächerkombi nicht gewollt werden würde.

Das habe ich nicht gesagt.

Aber PE und OBAS bedeutet viel Arbeit für die Schulen. Das muss auch immer gestemmt werden. Mentoren, Beurteilungen etc. pp.

Man könnte dir also immer jemanden vorziehen, der direkt OBAS machen kann. Ist aber nur eine Vermutung!

Zitat von Jutsan

Was kannst du dann empfehlen, um den Einstieg als Lehrer zu schaffen?

Unter Umständen einfach nur so Vertretungslehrer. Günstiger für die Schule.

Oder wirklich Berufserfahrung im Job sammeln. Hast du mal darin gearbeitet? Ist ja durchaus sinnvoll, wenn man später dann mit den Schülern agiert, die auch in solchen Betrieben unterwegs sind.

Beitrag von „Jutsan“ vom 16. Februar 2021 19:10

Zitat von Kiggie

Das habe ich nicht gesagt.

Aber PE und OBAS bedeutet viel Arbeit für die Schulen. Das muss auch immer gestemmt werden. Mentoren, Beurteilungen etc. pp.

Man könnte dir also immer jemanden vorziehen, der direkt OBAS machen kann. Ist aber nur eine Vermutung!

Unter Umständen einfach nur so Vertretungslehrer. Günstiger für die Schule.

Oder wirklich Berufserfahrung im Job sammeln. Hast du mal darin gearbeitet? Ist ja durchaus sinnvoll, wenn man später dann mit den Schülern agiert, die auch in solchen Betrieben unterwegs sind.

Alles anzeigen

Dies ist mir absolut bewusst, aber ich bin mir sicher, dass sich das für die Schulen rentieren wird!

Ich habe tatsächlich gearbeitet. Selbst ein Job, bei dem ich mit sehr schwierigen Klientel zu tun hatte. Dort habe ich vieles gelernt, wie man am Besten Distanz einnimmt etc. So viel zu meinem Lebenslauf.

Leider wird es der BZ egal sein, da dies nicht nach meinem Masterstudium geschehen war....

Beitrag von „Sissymaus“ vom 16. Februar 2021 20:07

Es gibt oft SEs, die die Berufserfahrung noch nicht mitbringen. Dass jemand mit Bachelor eingestellt wird auf einer Planstelle wäre mir aber neu. Als Vertretungslehrer schon.

Ziel für Die muss sein: Master beenden (wann bist Du nochmal fertig?) und auf Stellen bewerben.

Die Schulen wollen immer vorrangig einen OBASler. Mit dem kann man einfach langfristig mehr anfangen (Beförderungen, Zusatzaufgaben etc). Die Schulen, die Probleme haben überhaupt Bewerber zu bekommen, warten auch gern die Zeit der 2 Jahre ab, bis OBAS begonnen werden kann. Wir haben viele, die über den FH-Erlass gerade das Studium machen und welche, die erst PE, dann ein Jahr gearbeitet haben und dann in OBAS gehen. Das ist in Maschinenbau tatsächlich die Regel.

Beitrag von „Karl-Dieter“ vom 19. Februar 2021 06:45

Für OBAS benötigt man doch ein Hochschulstudium mit min. 7 Semestern Regelstudienzeit, da reicht nur der Bachelor nicht aus.

Beitrag von „Sissymaus“ vom 19. Februar 2021 09:09

Mittlerweile ist OBAS geöffnet für Master-Absolventen der FH. Das ging lange Zeit ebenfalls nicht. Die Not scheint groß zu sein. Ob das gut ist, vermag ich nicht zu beurteilen. Wir haben jedenfalls einen Kandidaten, den ich gern nochmal zur Uni geschickt hätte.

Beitrag von „undichbinweg“ vom 19. Februar 2021 10:40

[Zitat von Kiggie](#)

Direkt finden, ob Bachelor + PE möglich ist, kann ich auch nichts.

2.5.6 des aktuellen Einstellungserlasses.

Beitrag von „Sissymaus“ vom 19. Februar 2021 11:42

[Zitat von calmac](#)

2.5.6 des aktuellen Einstellungserlasses.

Da lese ich aber nur, dass FH-Absolventen an der Ausschreibung teilnehmen dürfen. Heißt für mich, dass für diese Bewerber dann aber trotzdem der übliche Weg des Nachstudiums verpflichtend ist. Oder schaue ich falsch?

Ich habe hier: https://www.schulministerium.nrw.de/BP/LEOTexte/Er...ass_aktuell.pdf
nachgelesen